



Innovation Bildung Fachkräfte am  
**Mittleren Niederrhein**

Bildungsbericht 2020



Industrie- und Handelskammer  
Mittlerer Niederrhein

# Aus- und Weiterbildung in zwei Kreisen, 19 Städten und Gemeinden

## Gut zu wissen



Die IHK berät Unternehmen und leistet einen Beitrag zur Sicherung des betrieblichen Fachkräftebedarfs.

## Netzwerk von rund 78.000 Unternehmen

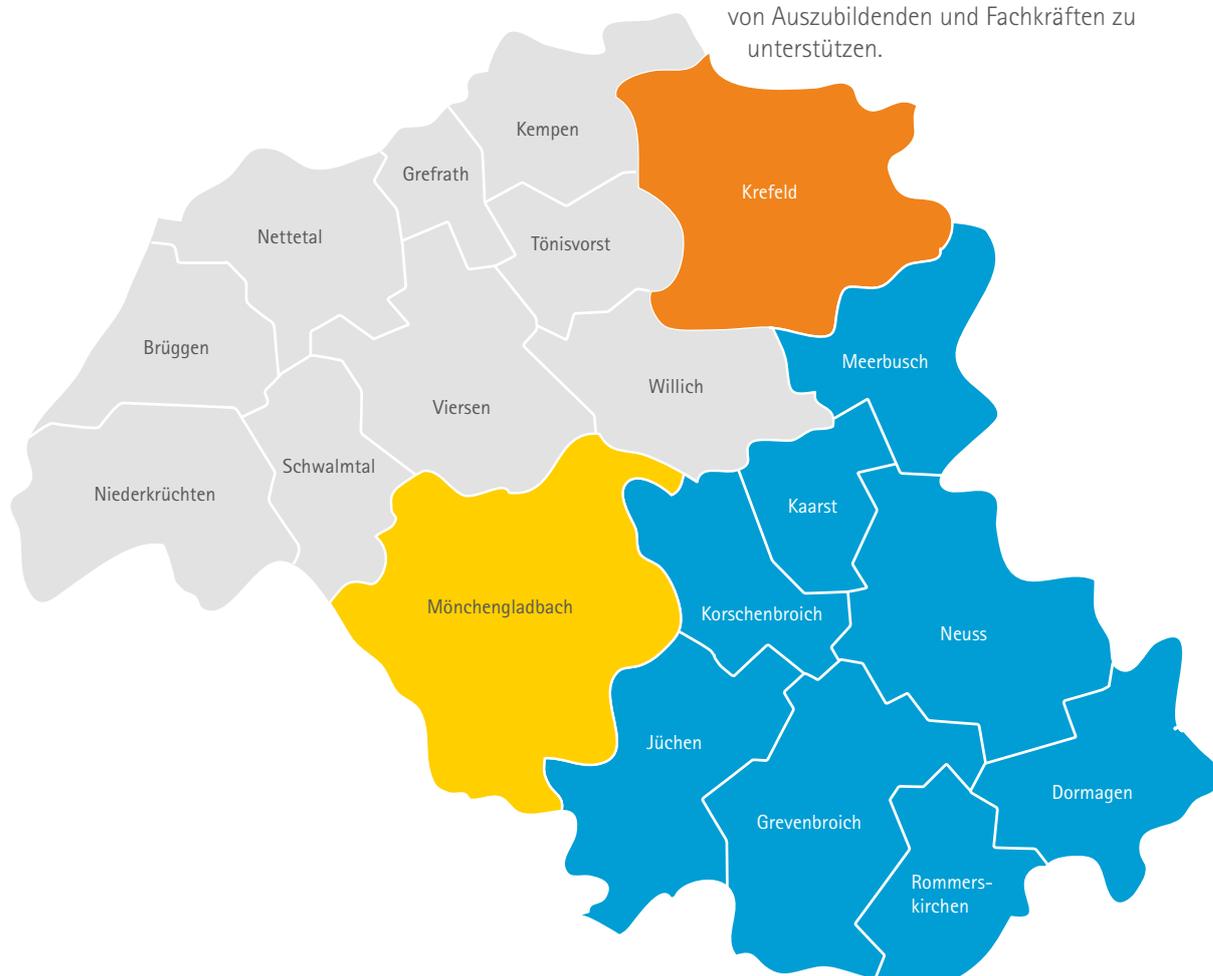
Die IHK ist das Netzwerk von rund 78.000 Unternehmen am Mittleren Niederrhein. Neben den hauptamtlichen IHK-Mitarbeitern engagieren sich etwa 2.400 Menschen ehrenamtlich bei der IHK.

## Interessenvertretung der Wirtschaft

Die IHK vertritt die Interessen der Wirtschaft in Krefeld, im Kreis Viersen, in Mönchengladbach und im Rhein-Kreis Neuss gegenüber Politik und Verwaltung. Sie wirkt dadurch mit an der Schaffung wirtschaftsfreundlicher Rahmenbedingungen für freies, unternehmerisches Handeln. Die IHK steht für freie Marktwirtschaft und weniger staatliche Bürokratie. Sie erledigt Aufgaben, die sonst der Staat mit Steuergeldern finanzieren müsste – denken Sie beispielsweise an die zahlreichen ehrenamtlichen Prüfer, die Prüfungen im Rahmen der Berufsausbildung durchführen.

## Geschäftsbereich Innovation Bildung Fachkräfte

Kernaufgabe des Geschäftsbereichs Innovation Bildung Fachkräfte ist es, die Wirtschaft in Krefeld, im Kreis Viersen, in Mönchengladbach und im Rhein-Kreis Neuss bei der Gewinnung, der Auswahl, der Betreuung, der Prüfung und der Weiterqualifizierung von Auszubildenden und Fachkräften zu unterstützen.



# Offensive für Aus- und Weiterbildung 2019

Die Zahl der von der IHK neu eingetragenen Ausbildungsverträge lag zum 31. Dezember 2019 mit insgesamt 4.428 Verträgen etwa auf Vorjahresniveau (4.460). Die Teilnehmerzahl der IHK-Veranstaltungen zur beruflichen Weiterbildung blieb nahezu konstant (3.665).

Mit der erreichten Kontinuität und Stabilität könnte man zufrieden sein, wenn man nicht bei den Verantwortlichen in den Unternehmen wegen der fehlenden Fachkräfte in besorgte Mienen blicken würde. Für das Jahr 2019 ging man ursprünglich von bis zu 27.000 fehlenden Fachkräften aus – Tendenz steigend.

Die IHK wirkt mit einer Vielzahl von Maßnahmen diesem Mangel entgegen. Die Maßnahmen zur Fachkräftegewinnung reichen von der frühzeitigen Berufsorientierung über die Beratung bis hin zur Vermittlung in die Berufsausbildung. Ebenso gehören passgenaue Weiterbildungsangebote und praktische Hilfen bei der Integration von Berufsrückkehrern, Migranten, Flüchtlingen und Arbeitskräften aus dem Ausland zum Leistungsspektrum.

Der vorliegende Bildungsbericht bezieht sich auf das Geschäftsjahr 2019 und spiegelt nicht die Auswirkungen der aktuell vorherrschenden COVID-19-Pandemie wider. Die IHK wird im weiteren Verlauf des Jahres alle Bemühungen unternehmen, um negative Auswirkungen auf die wirtschaftlichen Akteure zu minimieren und die Fachkräftegewinnung auch unter erschwerten Bedingungen zu fördern.

Die Ergebnisse dieser Bemühungen im Bereich der Aus- und Weiterbildung werden im Bildungsbericht des kommenden Jahres ihren Niederschlag finden.

Der vorliegende Report zur Aus- und Weiterbildung liefert Zahlen, Daten und Fakten zum 31.12.2019 und stellt einzelne Projekte und Initiativen der IHK Mittlerer Niederrhein exemplarisch vor.



Jürgen Steinmetz



Petra Pigerl-Radtke



Jürgen Steinmetz,  
Hauptgeschäftsführer



Petra Pigerl-Radtke,  
stellvertretende Hauptgeschäftsführerin

## Inhalt

Vorwort	3	Weiterbildung	10
Aktuelle Situation	4	Prüfungswesen	12
Ausbildungsverträge	6	Qualitätssicherung berufliche Bildung	14
Top 10 der Ausbildungsberufe	8	Veranstaltungen   Projekte   Initiativen	15
Ausbildungsbetriebe und -beratung	9	Ansprechpartner im Überblick	19

# Fachkräfte

**Zitiert** ”

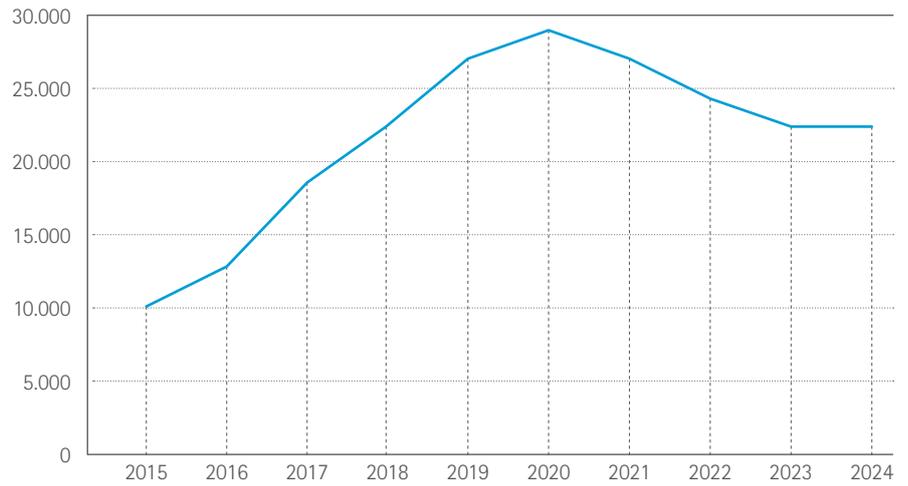


„Aktuell und in den kommenden Jahren werden den Unternehmen im Bereich der IHK regelmäßig ca. **24.000** Fachkräfte fehlen.

*Ich appelliere daher an die Unternehmen, die Berufsausbildung zu unterstützen und zukünftig weiter auszubauen.“*

*Jürgen Steinmetz, Hauptgeschäftsführer  
IHK Mittlerer Niederrhein*

## Steigender Fachkräftemangel seit 2015

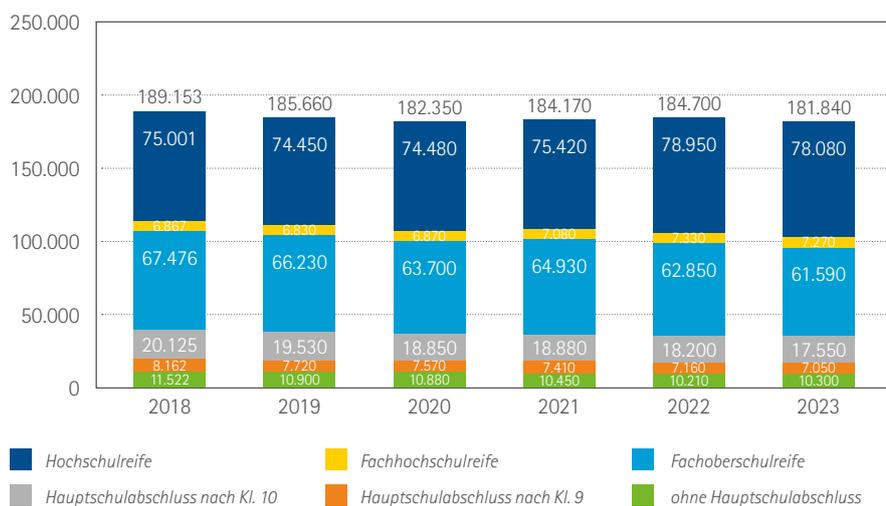


## Fachkräfteangebot und -nachfrage (aller Branchen) im Kammergebiet der IHK Mittlerer Niederrhein



# Schulabgänger und Studienanfänger

## Schulabgänger NRW an allgemeinbildenden Schulen – Status und Prognose

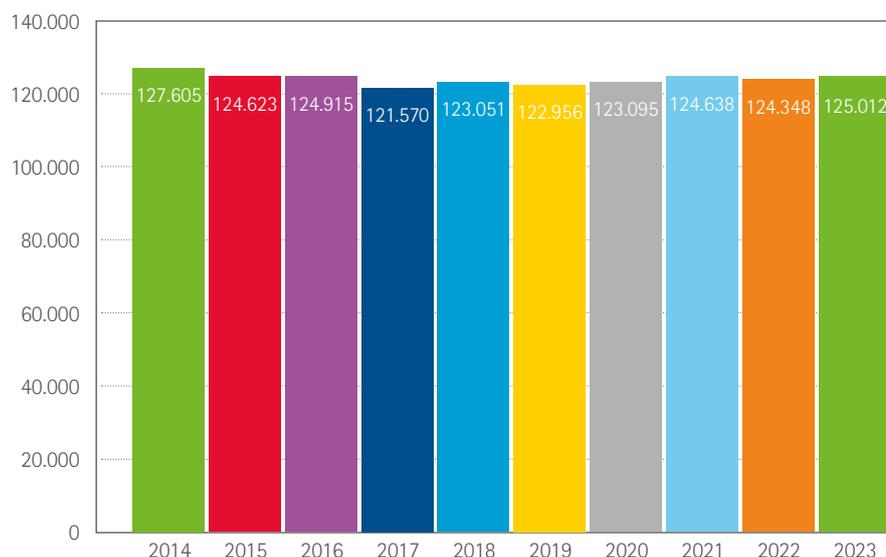


### Zur Info

Die Zahl der Schulabgänger in NRW ist seit 2013 kontinuierlich zurückgegangen. Ab 2018 werden durchschnittlich 184.000 Schulabgänger prognostiziert.

Quelle: Statistische Übersicht 406 - Ministerium für Schule und Bildung NRW - Juni 2019

## Studienanfänger NRW Status 2019 und Prognose



### Zur Info

Nach starkem Anstieg der Anzahl der Studienanfänger bis zum Jahr 2013 stagniert die Zahl aktuell und perspektivisch bis 2023 auf hohem Niveau.

Quelle: Statistik Kultusministerkonferenz – Dokumentation 219 – Stand 05/2019

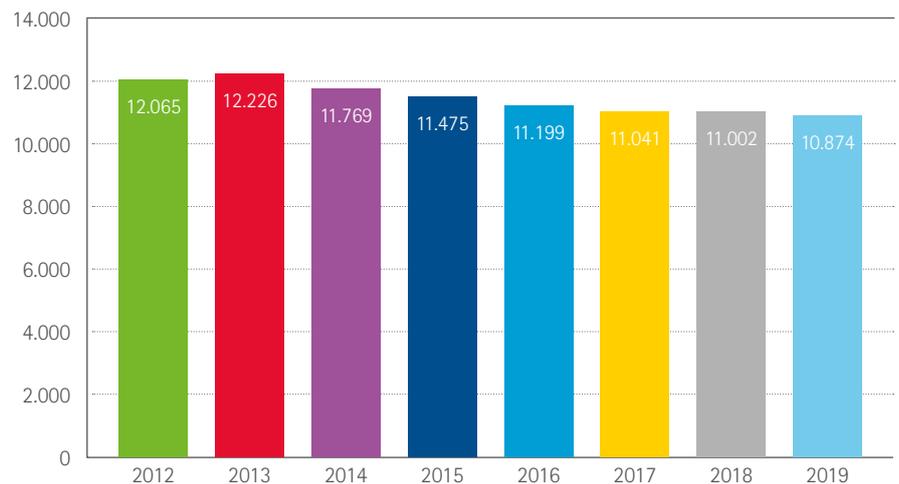
# Eingetragene Ausbildungsverträge

## Zur Info



Der Gesamtbestand der eingetragenen Ausbildungsverhältnisse erreichte zuletzt 2013 einen signifikanten Höhepunkt.

## Eingetragene Ausbildungsverträge am Mittleren Niederrhein – gesamt per 31.12.2019



Quelle: IHK Mittlerer Niederrhein 2020

## Zitiert



„Angesichts rückläufiger Schulabgänger- und Bewerberzahlen sowie steigender Studierendenzahlen sind die aktuellen Eintragungszahlen zufriedenstellend.“

Besonders erfreulich ist, dass die gewerblich-technischen Ausbildungsverhältnisse bereits im dritten Jahr zunehmen (2019: 4.135 zu 2018: 3.942 zu 2017: 3.845 zu 2016: 3.794).“

Petra Pigerl-Radtke, Geschäftsführerin  
Innovation Bildung Fachkräfte,  
IHK Mittlerer Niederrhein

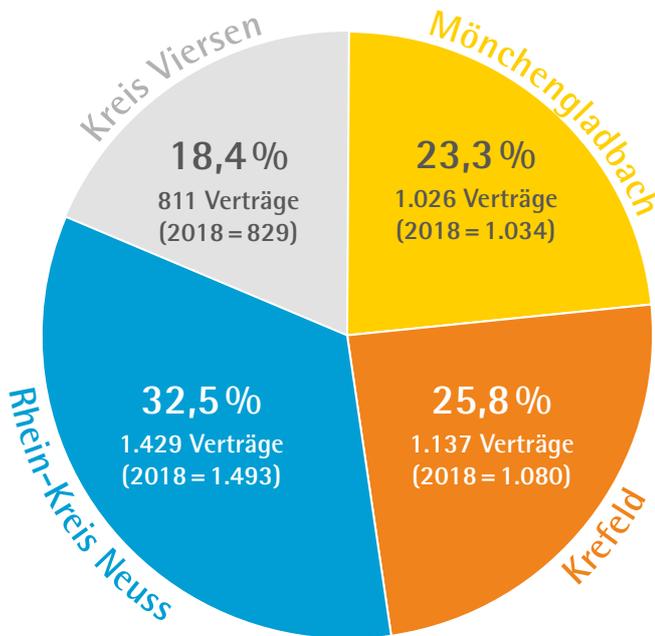
## Aufteilung in kaufmännische und gewerblich-technische Ausbildungsberufe



Quelle: IHK Mittlerer Niederrhein 2020

# Neue Ausbildungsverträge

## Aufteilung im Kammergebiet



Quelle: IHK Mittlerer Niederrhein 2020

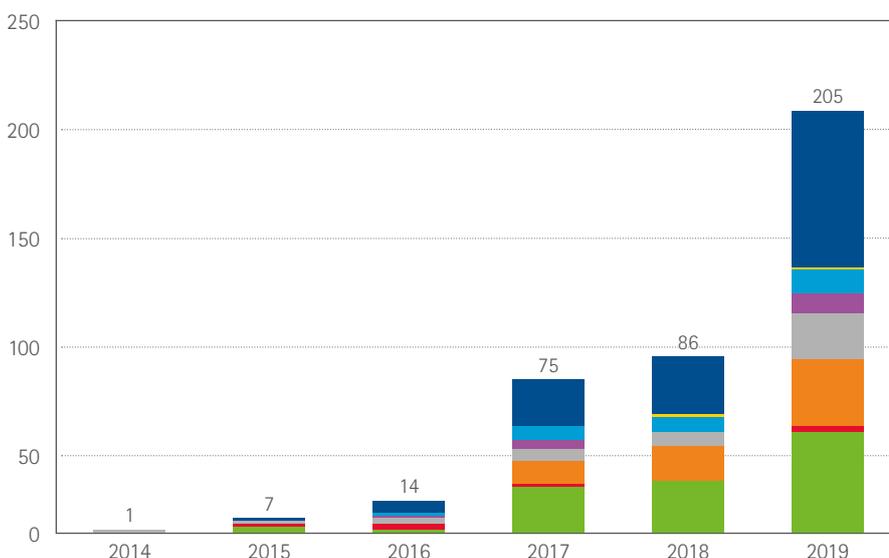
### Zur Info



Per 31.12.2019 lag die Zahl der bei der IHK neu eingetragenen Ausbildungsverträge mit 4428 Verträgen leicht unter dem Vorjahresniveau (4460).

Dabei ist die Entwicklung in den Teilregionen unterschiedlich: In Krefeld konnten leichte Zuwächse verzeichnet werden. Im Rhein-Kreis Neuss, im Kreis Viersen und in Mönchengladbach wurden geringfügig weniger Verträge eingetragen.

## Aufteilung der Verträge von Auszubildenden mit Nationalität eines der Haupt-Asylherkunftsländer



Quelle: IHK Mittlerer Niederrhein, Stand: 31.12.2019

### Gut zu wissen



Die Zahl der Auszubildenden mit Nationalität eines der Haupt-Asylherkunftsländer ist gegenüber dem Vorjahr um mehr als das Doppelte gestiegen.

- Syrien
- Iran
- Somalia
- Irak
- Pakistan
- Eritrea
- Nigeria
- Afghanistan

# TOP 10 der Ausbildungsberufe

## Zitiert



„Ich rate Schülerinnen und Schülern dazu, nicht nur an einem Traumberuf festzuhalten. Es gibt so viele kaufmännische und gewerblich-technische Ausbildungsberufe, die weniger bekannt sind, aber dennoch hervorragende Chancen nach der Ausbildung eröffnen.“

Elmar te Neues, Präsident  
IHK Mittlerer Niederrhein

## Gewerblich-technische Ausbildungsberufe

- Platz 1** | 585 Verträge  
Industriemechaniker
- Platz 2** | 573 Verträge  
Chemikant
- Platz 3** | 338 Verträge  
Elektroniker für Betriebstechnik
- Platz 4** | 308 Verträge  
Fachinformatiker Systemintegration
- Platz 5** | 301 Verträge  
Mechatroniker
- Platz 6** | 247 Verträge  
Zerspanungsmechaniker
- Platz 7** | 213 Verträge  
Fachinformatiker Anwendungsentwicklung
- Platz 8** | 130 Verträge  
Maschinen- und Anlagenführer
- Platz 9** | 129 Verträge  
Elektroniker für Automatisierungstechnik
- Platz 10** | 108 Verträge  
Mediengestalter Digital und Print

- Platzierung zum Vorjahr gestiegen
- Platzierung zum Vorjahr beibehalten
- Platzierung zum Vorjahr gesunken

Quelle: IHK Mittlerer Niederrhein 2020

## Zur Info



74% der eingetragenen Ausbildungsverträge entfallen auf die jeweils zehn beliebtesten gewerblich-technischen und kaufmännischen Ausbildungsberufe.

## Kaufmännische Ausbildungsberufe

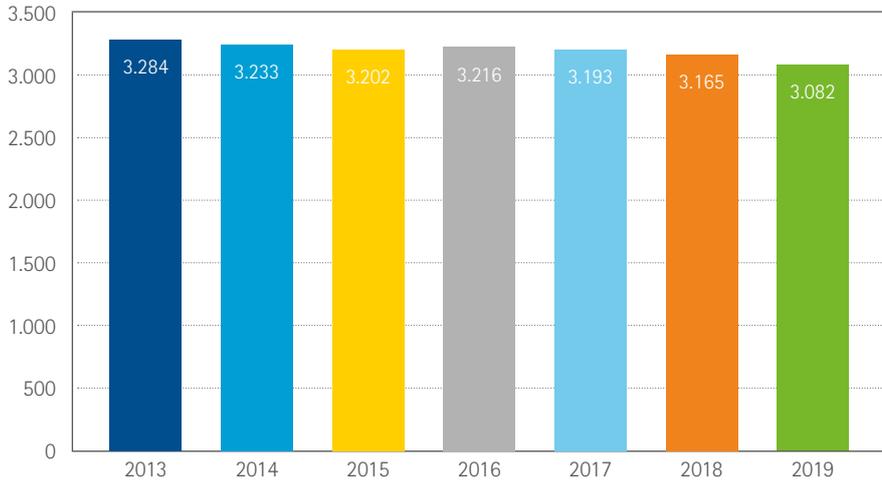
- Platz 1** | 993 Verträge  
Kaufmann für Büromanagement
- Platz 2** | 747 Verträge  
Kaufmann im Einzelhandel
- Platz 3** | 733 Verträge  
Kaufmann im Groß- u andel
- Platz 4** | 703 Verträge  
Verkäufer
- Platz 5** | 562 Verträge  
Industriekaufmann
- Platz 6** | 363 Verträge  
Fachkraft für Lagerlogistik
- Platz 7** | 313 Verträge  
Bankkaufmann
- Platz 8** | 312 Verträge  
Kaufmann für Spedition und Logistikdienstleistungen
- Platz 9** | 187 Verträge  
Automobilkaufmann
- Platz 10** | 184 Verträge  
Koch

- Platzierung zum Vorjahr gestiegen
- Platzierung zum Vorjahr beibehalten
- Platzierung zum Vorjahr gesunken

Quelle: IHK Mittlerer Niederrhein 2020

# Ausbildungsbetriebe und -beratung

## Aktive Ausbildungsbetriebe



Quelle: IHK Mittlerer Niederrhein 2019

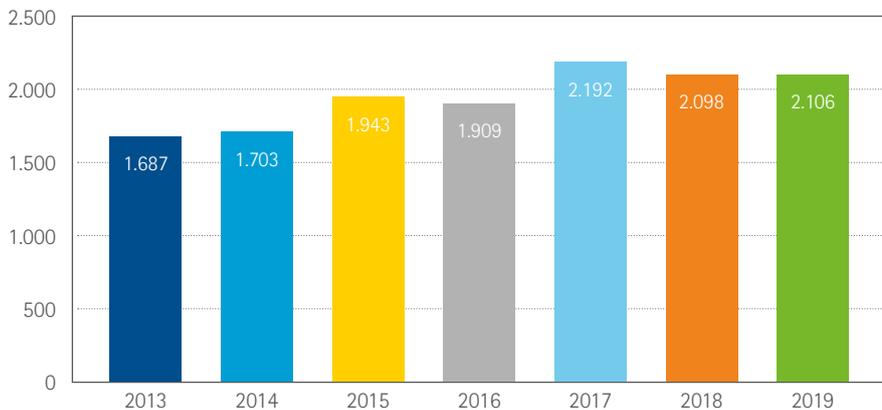
### Gut zu wissen



Die Zahl der Ausbildungsbetriebe im Kammergebiet der IHK Mittlerer Niederrhein liegt seit 2013 im Schnitt konstant bei 3.200.



## Ausbildungsberatungen in Betrieben



Quelle: IHK Mittlerer Niederrhein 2019

### Gut zu wissen



Die Beratung der Ausbildungsbetriebe wird von den Unternehmen intensiv in Anspruch genommen. Im Trend ergibt sich seit 2013 eine Steigerung um ca. 25 %.

# #mindblowing – Imagekampagne zur Höheren Berufsbildung

Zitiert

”



„Wenn es über 50 Jahre nicht gelungen ist, die Höhere Berufsbildung adäquat zu erklären, dann wird das auch mit einer einzelnen Kampagne nicht gelingen. Deshalb sind wir mit der IHK NRW einen ganz anderen Weg gegangen – mit Erfolg!“

Andreas Herde, Gründer und Geschäftsführer der YeaHR! GmbH

Wussten Sie, dass der Schatten eines Flugzeugs immer gleich groß ist – ganz egal, wie hoch es fliegt? Und dass die Höhere Berufsbildung die Absolventen genauso hoch qualifiziert wie ein Uni-Abschluss?

Das Berufsbildungsgesetz gibt es in Deutschland seit 1969. Die damit einhergehenden Vorzüge einer dualen Aus- und Weiterbildung sind eigentlich unbestritten. Umso erstaunlicher ist es, dass die Höhere Berufsbildung und all ihre Vorteile in der öffentlichen Wahrnehmung seit Jahrzehnten eine Art Schattendasein führen. Im Gegensatz zum klassischen Studium kennt sie kaum jemand, kaum jemand weiß, was sie kann – jedenfalls bis zum Beginn des Jahres 2020. Dann entscheidet die IHK NRW, neue Wege in der Werbekommunikation zu gehen. Die Employer-Branding-Agentur YeaHR! aus Düsseldorf konzipierte und realisierte hierzu eine besonders mutige Kampagne. Man versuchte nicht, alle Einzelheiten der Höheren Berufsbildung langatmig zu erklären, sondern mit kurzen und beeindruckenden Erkenntnissen in erster Linie Aufmerksamkeit zu generieren.

Am besten gelingt das, indem man jungen Leuten in der heutigen, schnelllebigen digitalen Welt für einen kurzen Moment einen Wow-Effekt beschert. Mit Fakten, die gleichermaßen witzig und beeindruckend sind und die Frage aufwerfen „Warum habe ich das eigentlich nicht schon früher kapiert?“. Dieses Prinzip der „mind blowing facts“ erfreut sich im Netz derzeit großer Beliebtheit. Ein Beitrag, die umkämpfte Aufmerksamkeit junger Menschen zu generieren und sie auf weitere verblüffende Fakten – nämlich die bislang weitestgehend unbekanntem Vorzüge der Höheren Berufsbildung – zu lenken.

## Ein Auszug aus den Fakten (...)

**Bachelor Professional**  
Niveau 6 DQR

Sie sind in der Lage, komplexe Aufgaben in verantwortlicher Position zum Erfolg zu bringen. Unternehmerische Strukturen und betriebliche Abläufe steuern Sie fachlich und menschlich souverän in die Zukunft. Dabei können Sie ganze Teams verantwortlich leiten und Maßnahmen der Personalentwicklung umsetzen.

### Voraussetzung

- ✓ 3- oder 3,5-jährige Berufsausbildung (5.000 oder 5.800 Stunden)
- ✓ Mindestens 1 Jahr für diesen Abschluss relevante Berufserfahrung

### Ablauf

- ✓ Rund 1.200 Stunden Lehrveranstaltungen
- ✓ Durchschnittlich weitere 1.000 – 1.200 Stunden im Selbststudium
- ✓ Schriftliche und mündliche Prüfungen

**Master Professional**  
Niveau 7 DQR

Sie verfügen über umfassende Kenntnisse, auch eigenverantwortliches Management strategischer Tätigkeitsfelder. Mit dem Abschluss auf Master-Niveau können Sie jegliche Führungspositionen unterschiedlicher Art übernehmen – zum Beispiel als angestellter Geschäftsführer oder selbstständiger Unternehmer.

### Voraussetzung

- ✓ 3- oder 3,5-jährige Berufsausbildung (5.000 oder 5.800 Stunden)
- ✓ Mindestens 1 Jahr für diesen Abschluss relevante Berufserfahrung
- ✓ Abschluss als Bachelor Professional

### Ablauf

- ✓ Rund 1.600 Stunden Lehrveranstaltungen
- ✓ Durchschnittlich weitere 800 – 1.600 Stunden im Selbststudium
- ✓ Schriftliche und mündliche Prüfungen sowie häufig auch eine 30-tägige Projektarbeit

## Zur Info



Alle Details zur Kampagne findet man unter [ihk-nrw.de/masterplan](http://ihk-nrw.de/masterplan)

## Mit oder ohne Abi auf Bachelor- oder Master-Niveau

Die Karriere von Jugendlichen beginnt hierzulande in einem der rund 330 dualen Ausbildungsberufe. Nach der Berufsausbildung besteht die Möglichkeit, sich durch Berufspraxis und Weiterbildung zum Fachexperten in der jeweiligen Branche weiterzubilden. Damit sind sie gewappnet, Aufgabenstellungen in einem spezialisierten und dynamischen Tätigkeitsfeld zu planen. Dabei umfasst die Höhere Berufsbildung mehr als 80 Abschlüsse.

Gegenüber den Jugendlichen in ihrem Alter, die über ein Studium in den Beruf einsteigen, können sie als Absolvent der Höheren Berufsbildung deutlich mehr Berufserfahrung vorweisen.



### optional: geprüfter Berufsspezialist

Abschluss bspw. als Servicetechniker

### Bachelor Professional

Abschluss bspw. als Fachwirt, Fachkaufmann, Bilanzbuchhalter, Controller, Fach- oder Industriemeister bzw. Aus- und Weiterbildungspädagoge

### Master Professional

Abschluss bspw. als Betriebswirt, technischer Betriebswirt oder Berufspädagoge

## Weiterbildung bei der IHK Mittlerer Niederrhein

Der Bereich der Weiterbildung der IHK Mittlerer Niederrhein bietet ein breit gefächertes Programm mit Weiterbildungsmöglichkeiten für Auszubildende sowie Fach- und Führungskräfte an. Zur Umsetzung der Angebote ist die IHK an ihren drei Standorten in Krefeld, Mönchengladbach und Neuss aktiv.

Die IHK-Weiterbildung hat langjährige Erfahrung mit der Konzeption und Durchführung von Lehrgängen, Seminaren und der Höheren Berufsbildung. Zusammen mit erfahrenen Dozenten werden die Inhalte erarbeitet und die Teilnehmer intensiv vor und während des Lehrgangs betreut.

Das Angebot richtet sich an Berufstätige, die sich weiterbilden wollen, aber auch an Neu- und Wiedereinsteiger, die ihr Wissen auffrischen oder anreichern möchten. Für die unterschiedlichsten Bedürfnisse sind Angebote vorhanden. Die Lehrgänge sind praxisorientiert und befassen sich mit kaufmännischen und technischen Themen. Sie ermöglichen es den Teilnehmern, sich praxisorientiert und kompakt Wissen anzueignen.

## Teilnehmer | Unterrichtseinheiten

	2016	2017	2018	2019
Teilnehmer	4.020	3.803	3.665	4.092
Unterrichtseinheiten	19.211	18.721	18.286	19.852

### Gut zu wissen



Zwischen 2007 und 2019 haben weit mehr als 40.000 Teilnehmer Weiterbildungsangebote der IHK Mittlerer Niederrhein wahrgenommen.

# Prüfungswesen

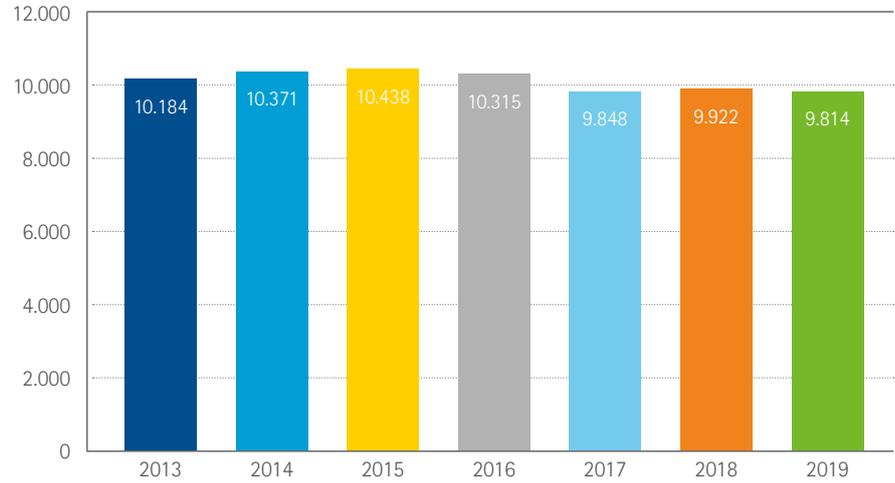
Zitiert



„Jahr für Jahr nehmen fast 300 Prüfungsausschüsse mit etwa 2.400 Prüfern rund 10.000 Prüfungen ab. Eine eindrucksvolle Zahl, insbesondere wenn man bedenkt, dass diese Leistungen von ehrenamtlichen Prüfern erbracht werden. Sie sind das Rückgrat der Aus- und Weiterbildung.“

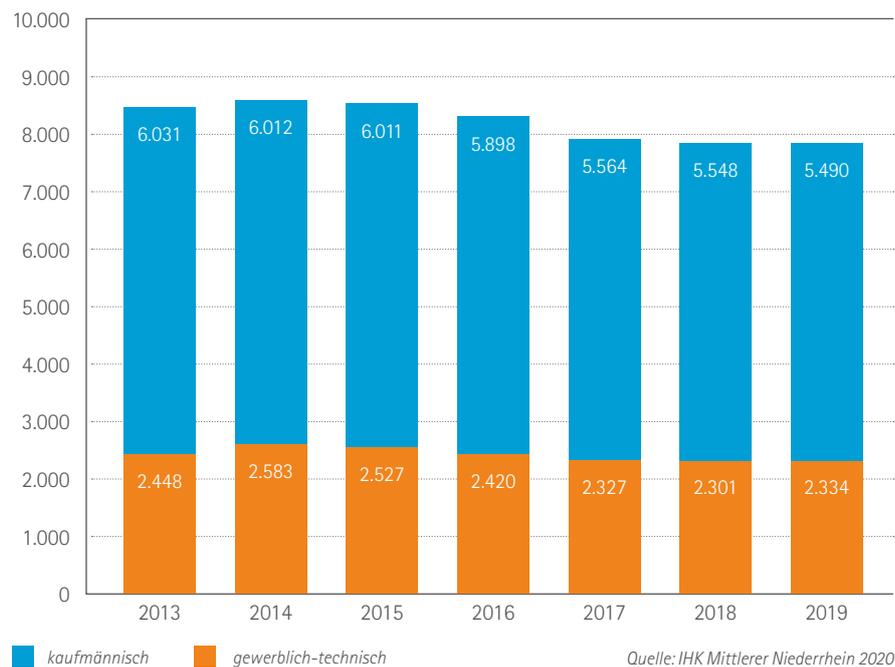
Heinz Schmidt, Vorsitzender des Berufsbildungsausschusses der IHK Mittlerer Niederrhein

## Prüfungen gesamt



Quelle: IHK Mittlerer Niederrhein 2020

## Prüfungsteilnehmer kaufmännisch | gewerblich-technisch



Quelle: IHK Mittlerer Niederrhein 2020

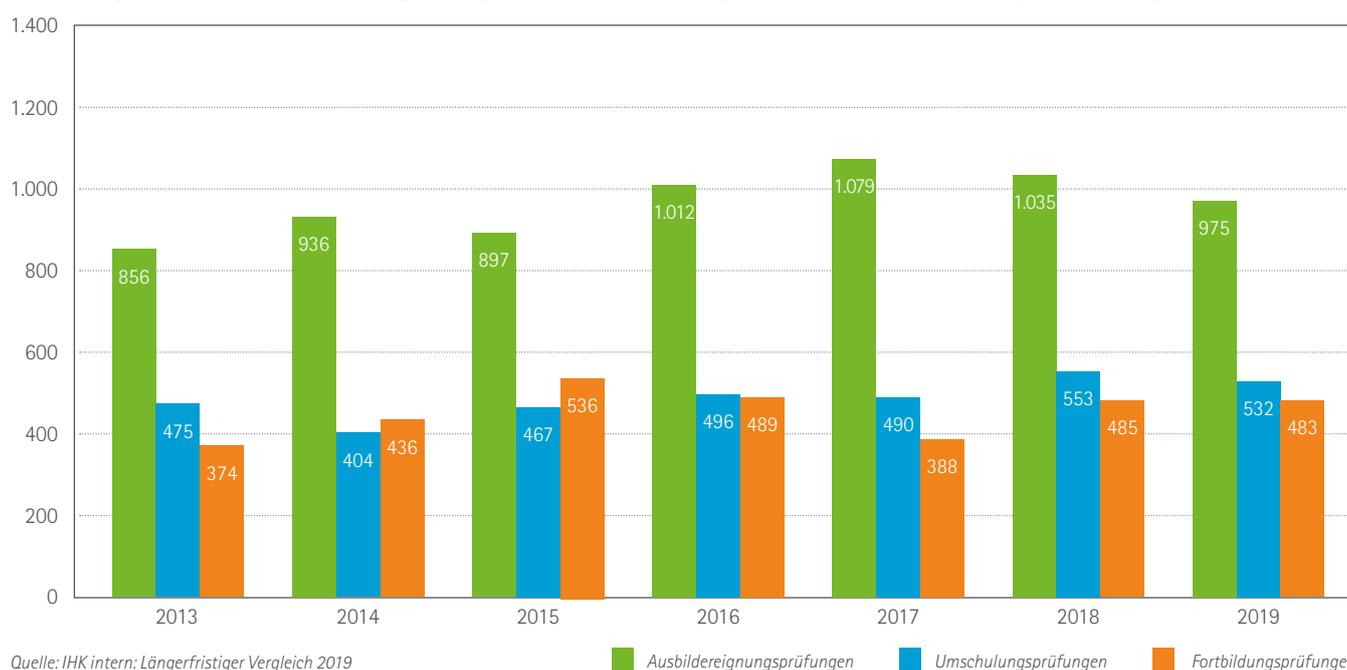
## Prüfungsbereiche



In den vergangenen zehn Jahren wurden durch das Prüfungswesen der IHK Mittlerer Niederrhein mehr als 100.000 Prüfungen in den Bereichen durchgeführt:

- Zwischen- und Abschlussprüfungen für kaufmännische und gewerblich-technische Ausbildungsberufe
- Umschulungsprüfungen
- Fortbildungsprüfungen
- Ausbildereignungsprüfungen

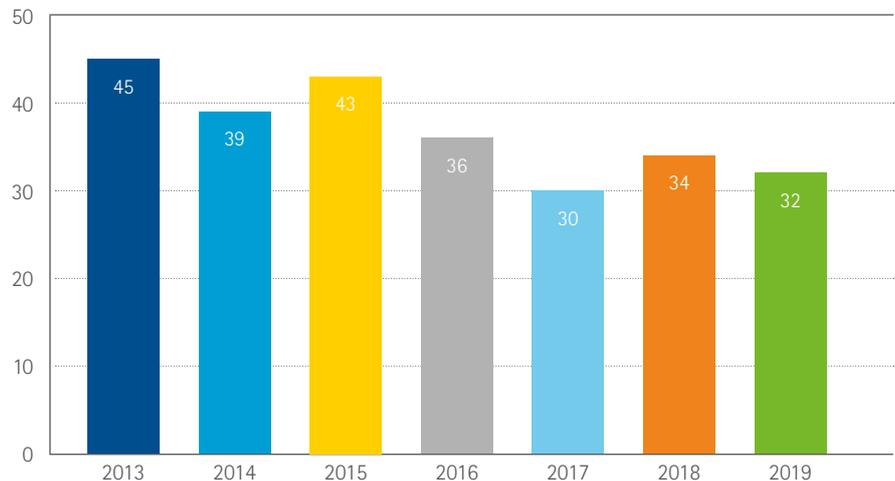
## Im Vergleich: Ausbildereignungs-, Umschulungs- und Fortbildungsprüfungen



# Qualitätssicherung berufliche Bildung

## Schlichtungsverfahren

Gelegentlich entstehen während der Ausbildung Probleme zwischen den Auszubildenden und den Unternehmen. Bevor es zu juristischen Auseinandersetzungen vor dem Arbeitsgericht kommt, bemüht sich der Schlichtungsausschuss der IHK Mittlerer Niederrhein um eine gütliche Lösung zwischen den Beteiligten.

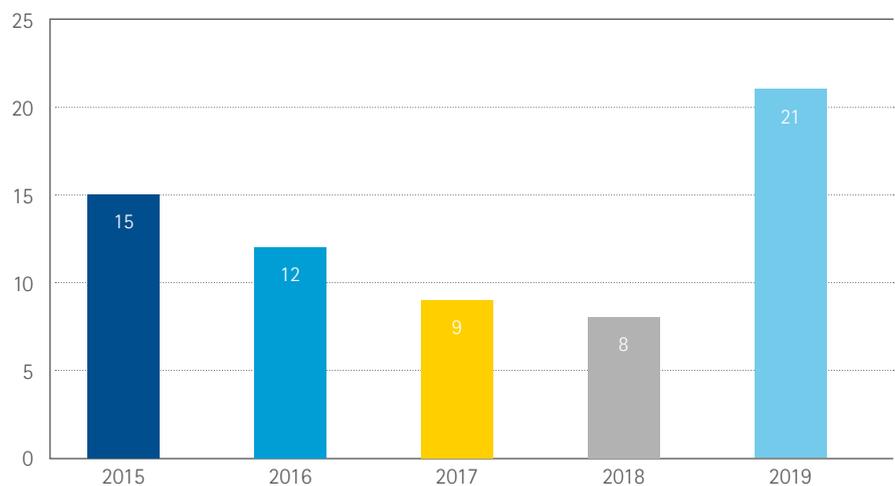


Quelle: IHK Mittlerer Niederrhein 2020



## Widerspruchsverfahren

Prüflinge haben im Rahmen des Prüfungsverfahrens ein Widerspruchsrecht. Die Anzahl der Widersprüche hat 2019 gegenüber dem Vorjahr deutlich zugenommen. Dennoch bedeutet der Anteil von circa 0,2 % an der Gesamtheit aller Prüfungen ein deutliches Signal für ein faires und qualitätsgesichertes Prüfungswesen.



Quelle: IHK Mittlerer Niederrhein 2020

# Veranstaltungen – Projekte – Initiativen

## IHK-Bestenehrung

IHK-Bestenehrung: Dieser Abend gehört nur Ihnen – dafür haben sie Monate lang gearbeitet, gelernt und sicher die eine oder andere Entbehrung in Kauf genommen. Jetzt stehen sie mit strahlenden Gesichtern auf einer vollen Bühne und lassen sich mit dem tollen Rahmenprogramm feiern. Sie sind die erfolgreichsten des Jahres.

Die Industrie- und Handelskammer lädt Jahr für Jahr dazu ein, die besten Auszubildenden, Ausbildungsbetriebe, Berufskollegs und Fortbildungsabsolventen zu ehren.

### Gut zu wissen



*Im November 2019 wurden 300 Auszubildende geehrt, die mit der Note „sehr gut“ bestanden hatten. Ebenso wurden 198 Ausbildungsbetriebe sowie 348 Absolventen der Fortbildungsprüfungen ausgezeichnet.*



🔗 Filmischer Einblick in die Bestenehrung 2019



## Ausbildungsbotschafter

Wer könnte glaubwürdiger um qualifizierte Schulabgänger werben, als Azubis, die mit Begeisterung von ihrer Ausbildung berichten?

Um Schülern und Lehrkräften die Vielfalt der Ausbildungsberufe, die Unternehmen der Region und die hervorragenden Chancen nach einer betrieblichen Ausbildung aufzuzeigen, hat die IHK Mittlerer Niederrhein die Ausbildungsbotschafter etabliert.

Regelmäßig besucht die IHK Mittlerer Niederrhein mit den Ausbildungsbotschaftern Schulklassen aller allgemeinbildenden Schulformen, um Schülerinnen und Schülern Lust auf Ausbildung zu machen. Schüler(innen) und Azubis können sich dabei ganz zwanglos und auf Augenhöhe austauschen.

Rund 400 Azubis wurden bereits von der IHK Mittlerer Niederrhein zu Ausbildungsbotschaftern geschult. Gut vorbereitet berichten sie in den Schulen über ihren Ausbildungsberuf und ihr Unternehmen als attraktiver Arbeitgeber.

Die Schülerinnen und Schüler, die sich davon begeistern lassen, sind die Azubis von morgen – und die Fachkräfte von übermorgen.





## Zehn erfolgreiche Jahre CHECK IN Berufswelt

„Wer die Sicherung von Fachkräften ernst nimmt, der bildet aus.“ – mit diesen Worten fasste Jürgen Steinmetz die Bedeutung zusammen, junge Menschen an eine Ausbildung heranzuführen. Anlass war im Juni 2019 die Jubiläumsveranstaltung zum 10-jährigen Bestehen der CHECK IN Berufswelt.

[www.checkin-berufswelt.net](http://www.checkin-berufswelt.net)

Die seit 2010 durchgeführte Initiative erreichte seither mehr als 35.000 Schülerinnen und Schüler, die sich bei offenen Unternehmenstüren über Ausbildungs- und Karriere-chancen informierten.

Eine starke Bilanz, die auch Yvonne Gebauer, Ministerin für Schule und Bildung des Landes NRW in ihrem Gastvortrag lobte: „Das Engagement hat Türen geöffnet, die sonst verschlossen geblieben wären. CHECK IN ist Beispiel für eine erfolgreiche regionale Vernetzung, von der Schülerinnen und Schüler sowie Unternehmen profitieren“, betonte die Ministerin.



CHECK IN Berufswelt ist eine jährlich stattfindende Informationskampagne zur Berufsorientierung für Jugendliche. 17 Institutionen stehen hinter der Initiative, die auf stadt- bzw. kreisbezogene Aktionstage in Krefeld, im Kreis Viersen, in Mönchengladbach und im Rhein-Kreis Neuss ausgerichtet ist.

Schülerinnen und Schüler kommen vor Ort in realer Berufsumgebung mit Ausbildern und Auszubildenden ins Gespräch, blicken live in Unternehmen und können ihre bisherigen Vorstellungen überprüfen, sich neu bzw. erneut motivieren oder Zukunftswege neu ausrichten. Die beteiligten Ausbildungsbetriebe suchen frühzeitig den Kontakt zum Nachwuchs von morgen, stellen ihre Tätigkeitsbereiche vor, erläutern Ausbildungsprofile und verabreden Praktika oder Bewerbungen.



## Wirtschaft.Sport.Ausbildung – ein Projekt für Unternehmen und Sportvereine

Die IHK Mittlerer Niederrhein hat sich die Gewinnung von Auszubildenden für die duale Berufsausbildung über die Sportvereine in der Region zum Ziel gesetzt. Dieses emotionale Umfeld soll genutzt werden, um gezielt Jugendliche und junge Erwachsene anzusprechen, Mitgliedsunternehmen für das Vorhaben zu gewinnen und ihnen die Mehrwerte von Kooperationen mit den Sportvereinen aufzuzeigen.

Die IHK ist Ansprechpartner für Unternehmen und Sportvereine, die sich für das Projekt interessieren. Gerne vereinbaren wir mit Personalverantwortlichen in Unternehmen einen Termin und zeigen ihnen auf, wie sie diese „Win-win-win-Situation“ erzeugen können.



Gunter Archinger (l.), Geschäftsführer des SV Bayer Uerdingen 08 e.V., und Jörg Heydel (r.), Geschäftsführer des SC Bayer 05 Uerdingen e.V., unterstützen das IHK-Projekt „Wirtschaft.Sport.Ausbildung“, das Dimitri van der Wal (m.) betreut.

## Inklusion – Ein Gewinn für Menschen und Unternehmen

Jede einzelne Integration schwerbehinderter Menschen in Ausbildung und Arbeit bedeutet motivierte Fachkräfte für die Unternehmen und ist eine Bereicherung für das Arbeitsleben aller.

Damit Menschen mit Behinderung am Arbeitsleben teilhaben können, ist es entscheidend, dass sie einen für sie geeigneten Arbeitsplatz vorfinden. Oftmals reichen schon wenige Veränderungen im Betrieb aus, damit ein schwerbehinderter Mensch vollwertig in einem Unternehmen integriert werden kann.

Unser IHK-Fachberater für Inklusion im Auftrag des LVR-Inklusionsamtes unterstützt Unternehmen bei allen Fragen zur beruflichen Inklusion nach SGB IX.



## Berufsfelderkundungen nach dem Landesprogramm „Kein Abschluss ohne Anschluss“ KAoA

Alle Schülerinnen und Schüler durchlaufen ab der 8. Klasse in NRW ein verbindliches und systematisches Programm zur Berufsorientierung. Das ist im Interesse der Wirtschaft. Je besser Schülerinnen und Schüler ihre Interessen und Stärken kennen, desto schneller finden sie den passenden Weg in Ausbildung und Studium.

Ein wichtiger Baustein: Berufsfelderkundungen für Achtklässler. Diese bieten den Schülerinnen und Schülern eine erste Berufsorientierung – und den teilnehmenden Unternehmen die Chance, auf die eigene Branche sowie den eigenen Betrieb aufmerksam zu machen.

Unternehmen profitieren von KAoA, wenn sie Plätze für sogenannte Berufsfelderkundungen und für Betriebspraktika anbieten. So lernen die Ausbildungsbetriebe die Nachwuchskräfte von morgen kennen – und umgekehrt.

Für weitere Informationen und das „Zusammenführen“ von Angebot (Berufsfelderkundungsplätze von Unternehmen) und Nachfrage (Schülerinnen und Schüler) steht eine digitale Buchungsplattform zur Verfügung.



[www.fachkräfte-für-morgen.de](http://www.fachkräfte-für-morgen.de)

## „Mit Vollgas in Dein Berufsleben“ IHK hat Schulabgänger zu einem Kinobesuch der besonderen Art eingeladen

„Mit Vollgas in Dein Berufsleben“ lautete das Motto der Veranstaltung im Neusser UCI-Kino. „Wir wollen zeigen, wie interessant und attraktiv eine Berufsausbildung sein kann – auch als Alternative zum reinen Studium“, sagte IHK-Hauptgeschäftsführer Jürgen Steinmetz.

Ziel der Veranstaltung sei es, in Zeiten des Fachkräftemangels für die Ausbildung zu werben und den Schülerinnen und Schülern Möglichkeiten aufzuzeigen. Mehr als 300 Jugendliche wollten diese Chance nicht verpassen.



*Volles Haus im UCI-Kino Neuss: Mehr als 300 Schülerinnen und Schülern besuchten auch in diesem Jahr den Kinosaal, um sich über die Möglichkeiten ihrer beruflichen Zukunft zu informieren.*



## Azubi-Speed-Dating

Die IHK Mittlerer Niederrhein, die Kreishandwerkerschaften Niederrhein und Mönchengladbach sowie die Arbeitsagenturen Krefeld und Mönchengladbach bringen beim Azubi-Speed-Dating regelmäßig Ausbildungsbetriebe aus Industrie, Handel und Handwerk mit Jugendlichen zusammen.

Zehn Minuten haben die Jugendlichen Zeit, um den Ausbildungsbetrieb ihrer Wahl von sich zu überzeugen. Gleiches gilt für Unternehmen, die ihre offenen Ausbildungsstellen anbieten.

[www.schule-wirtschaft-ihk.de/  
eltern/azubi-speed-dating](http://www.schule-wirtschaft-ihk.de/eltern/azubi-speed-dating)

Industrie-, Dienstleistungs- und Handelsunternehmen sowie Handwerksbetriebe bieten beim Azubi-Speed-Dating offene Ausbildungsstellen an.

# Ansprechpartner im Überblick

## Geschäftsführung

**Petra Pigerl-Radtke**

☎ 02161 241-110

@ pigerl-radtke@mittlerer-niederrhein.ihk.de



## Bildungs-Hotline

Basisinformationen für das gesamte Dienstleistungsangebot der Aus- und Weiterbildung

☎ 02151 635-455

@ bildung@mittlerer-niederrhein.ihk.de



## Beratung und Information

für Ausbildungsbetriebe und für Auszubildende

**Stephan Mundt**

☎ 02131 9268-547

@ mundt@mittlerer-niederrhein.ihk.de



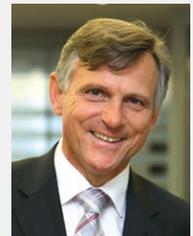
## Ausbildungs-GmbH

Ausbildungskonsens, Ausbildungsplatzbörse, Koordination Allianz für Aus- und Weiterbildung

**Heinrich Backes**

☎ 02161 241-109

@ backesh@mittlerer-niederrhein-gmbh.ihk.de



## Ausbildungs- und Prüfungswesen

**Mona Kowalczyk**

☎ 02151 635-455

@ kowalczyk@mittlerer-niederrhein.ihk.de



## Schule-Wirtschaft und Schlichtungen

Planung und Durchführung von Aktivitäten im Bereich Schule-Wirtschaft, Organisation von Schlichtungsverfahren

**Joachim Nowak**

☎ 02161 241-117

@ nowak@mittlerer-niederrhein.ihk.de



## Fortbildung und Fachkräfteberatung

Durchführung von Fortbildungsprüfungen, Beratung von Unternehmen zur Fachkräftesicherung

**Arnd Thierfelder**

☎ 02131 9268-545

@ thierfelder@mittlerer-niederrhein.ihk.de



## Weiterbildung

Seminare, Lehrgangs- und Inhouseangebote für Unternehmen, Berufstätige und Auszubildende

**Dr. Egbert Schwarz**

☎ 02151 635-375

@ schwarz@mittlerer-niederrhein.ihk.de





Industrie- und Handelskammer  
Mittlerer Niederrhein

## Impressum

### Herausgeber:

Industrie- und Handelskammer  
Mittlerer Niederrhein  
Nordwall 39  
47798 Krefeld

### Ansprechpartner:

Joachim Nowak  
Innovation Bildung Fachkräfte  
☎ 02161 241-117  
@ nowak@mittlerer-niederrhein.ihk.de

### Redaktion:

Innovation Bildung Fachkräfte

Petra Pigerl-Radtke

☎ 02161 241-110

@ pigerl-radtke@mittlerer-niederrhein.ihk.de

Joachim Nowak

☎ 02161 241-117

@ nowak@mittlerer-niederrhein.ihk.de

### Gestaltung:

CGW GmbH, Willich

### Bildnachweise:

Titel: Zarya Maxim – stock.adobe.com, S. 3: IHK Mittlerer Niederrhein, S. 4: Nils Hasenau, S. 6: Andreas Bischof, S. 8: Andreas Bischof, S. 9: Jacob Lund – stock.adobe.com, S. 10: YeaHR! GmbH, S. 11: ???, S. 12: ???, S. 13: Gorodenkoff Productions OU – stock.adobe.com, S. 14: saksit – stock.adobe.com, S. 15: Dirk Jochmann, Andreas Bischof, S. 16: Thomas Lammertz, S. 17: Andreas Bischof, Photofashion.de, S. 18: Photofashion.de, Archiv-Foto: Ilgner

### Druck:

Druck- und Verlagshaus Zarbock GmbH & Co. KG

### Stand:

Juni 2020

Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Ein Nachdruck – auch auszugsweise – ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.

## Ihre IHK Mittlerer Niederrhein vor Ort

Nordwall 39

47798 Krefeld

☎ 02151 635-0

@ ihk@mittlerer-niederrhein.ihk.de

Bismarckstraße 109

41061 Mönchengladbach

☎ 02161 241-0

@ ihk@mittlerer-niederrhein.ihk.de

Friedrichstraße 40

41460 Neuss

☎ 02131 9268-0

@ ihk@mittlerer-niederrhein.ihk.de